

Anlage 5
(zu § 22 Absatz 1)

STAATSEXAMEN

Frau/Herr _____

geboren am _____ in _____

HAT VOR DEM OBERPRÜFUNGSAMT
FÜR DAS TECHNISCHE REFERENDARIAT
DAS STAATSEXAMEN IN DER FACHRICHTUNG

GEODÄSIE UND GEOINFORMATION

ABGELEGT.

IHR/IHM WURDE ALS (DAS) GESAMTURTEIL

das Prädikat vollbefriedigend

ZUERKANNT.

SIE/ER IST BERECHTIGT, DIE BERUFSBEZEICHNUNG

Technische(r) Assessor(in)

ZU FÜHREN.

DER DIREKTOR
DES OBERPRÜFUNGSAMTES FÜR DAS TECHNISCHE REFERENDARIAT

EINZELNOTEN

DES STAATSEXAMENS VON FRAU/HERRN

HÄUSLICHE PRÜFUNGSARBEIT	vollbefriedigend	2,3
---------------------------------	------------------	-----

SCHRIFTLICHE ARBEITEN UNTER AUFSICHT

Führungsaufgaben und Wirtschaftlichkeit	befriedigend	3,3
---	--------------	-----

Liegenschaftskataster und Landesvermessung, Geobasisinformationssystem	befriedigend	3,3
---	--------------	-----

Landentwicklung	befriedigend	3,3
-----------------	--------------	-----

Geodatenmanagement und Geodateninfrastruktur	vollbefriedigend	2,7
--	------------------	-----

MÜNDLICHE PRÜFUNG

Allgemeine Rechts- und Verwaltungsgrundlagen	vollbefriedigend	2,7
--	------------------	-----

Führungsaufgaben und Wirtschaftlichkeit	gut	2,0
---	-----	-----

Liegenschaftskataster und Landesvermessung, Geobasisinformationssystem	vollbefriedigend	2,7
---	------------------	-----

Landentwicklung	vollbefriedigend	2,7
-----------------	------------------	-----

Landesplanung und Städtebau	gut	2,0
-----------------------------	-----	-----

Geodatenmanagement und Geodateninfrastruktur	vollbefriedigend	2,3
--	------------------	-----

VORTRAG	gut	2,0
----------------	-----	-----

MITTELWERT		2,59
-------------------	--	------

EINZELNOTEN: sehr gut - gut - vollbefriedigend - befriedigend - ausreichend - mangelhaft

GESAMTURTEIL: Prädikat sehr gut - Prädikat gut - Prädikat vollbefriedigend - befriedigend - ausreichend

Die Bildung des Gesamturteils, die Definition der Noten und deren Abstufungen richten sich nach den Bestimmungen der Mitgliedsverwaltungen.